

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Liebe Lehrende,

in dieser Datei finden Sie die Lösungen zu den Aufgaben aller Arbeitsblätter.

Wirkliche Lösungen können selbstredend nur zu denjenigen Aufgaben angeboten werden, die eine klare Bewertung in richtig und falsch zulassen. Diese Lösungen können Sie nutzen, um die Ergebnisse der Kursteilnehmer zu korrigieren, aber auch, um den Kursteilnehmern einzelne Lösungen zur Selbst- oder Partnerkontrolle an die Hand zu geben.

Zu den übrigen Aufgaben finden Sie zusätzliche Informationen und Tipps zum Einsatz im Unterricht, die sich nur an Sie als Lehrende richten.

Die Lösungen sind nach ihrer Reihenfolge und unter den Überschriften der Arbeitsblätter sortiert und können durch das Inhaltsverzeichnis schnell einzeln nachgeschlagen werden.

Sollte sich nach sorgfältiger Kontrolle doch noch ein Fehler eingeschlichen haben, freuen wir uns sehr über Ihre Hinweise!

Viel Freude mit den Unterrichtsmaterialien wünscht
Julia Kuhlmann

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Inhalt

Lösungen Großschreibung 1: Einführung	3
Lösungen Großschreibung 2: Satzanfänge	4
Lösungen Großschreibung 3: Großschreibung nach einem Doppelpunkt	5
Lösungen Großschreibung 4: Namen	5
Lösungen Großschreibung 5: Nomen	6
Lösungen Großschreibung 6: Woran erkennt man Nomen? – Begleiter und Adjektive	7
Lösungen Großschreibung 7: Welche Begleiter gibt es?	8
Lösungen Großschreibung 8: Der Begleiter-Test	10
Lösungen Großschreibung 9: Partnerdiktat	11
Lösungen Großschreibung 10: Werden im Satz nur Nomen großgeschrieben?	11
Lösungen Großschreibung 11: Groß oder klein?	12
Lösungen Großschreibung 12: Zeitangaben	12
Lösungen Großschreibung 13: Groß oder klein?	14
Lösungen Großschreibung 14: Höfliche Anrede	14
Lösungen Großschreibung 15: Groß oder klein?	16
Lösungen Großschreibung *1: Sammelblatt	18
Lösungen Großschreibung *2: Kreuzworträtsel Arbeit und Beruf	18
Lösungen Großschreibung *3: Schüttelkasten „Geschichte“	20
Lösungen Großschreibung *4: Schüttelkasten „Berufe“	21
Lösungen Großschreibung *5: Groß oder klein?	22
Lösungen Großschreibung *6: Bildergeschichten	24
Lösungen Großschreibung *7: Domino Groß- und Kleinschreibung	24
Lösungen Großschreibung *8: Unterscheidung von Nomen und Adjektiven 1	24
Lösungen Großschreibung *9: Unterscheidung von Nomen und Adjektiven 2	25
Lösungen Großschreibung *10: Diktat	26

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Lösungen Großschreibung 1: Einführung

1. Hier ist die persönliche Meinung der Kursteilnehmer gefragt.
Machen Sie im Kurs ruhig deutlich, dass niemand sich bezüglich der Groß- und Kleinschreibung immer sicher ist. Versuchen Sie, möglichst die Vorteile der Groß- und Kleinschreibung herauszustellen, um die Motivation der Teilnehmer für die Unterrichtsreihe zu steigern.
2. Einführend soll den Lernenden zunächst die Möglichkeit gegeben werden, selbst zu entdecken, was im Deutschen großgeschrieben wird. Hier bietet sich auch die Gelegenheit, den Wissenstand der einzelnen Teilnehmer zu erfahren und zu bündeln.

Tipp: Sie können zu Beginn zusätzlich das Diktat der Datei *Großschreibung *10* diktieren, das möglichst viele Formen der Groß- und Kleinschreibung enthält. Damit können Sie den Stand der Groß- und Kleinschreibung erfassen. Nach Abschluss der Unterrichtsreihe können Sie dasselbe Diktat wiederholen, um den Lernerfolg so sowohl für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen selbst als auch für Sie sichtbar machen.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Lösungen Großschreibung 2: Satzanfänge

1. Die Kursteilnehmer sollen zunächst Satzanfänge unterstreichen, um das Wissen um die Regel zu festigen.

2. Richtig oder falsch:

	richtig	falsch
Jannis war Tennis spielen.		x
Er hat nach dem Sport Fußball geguckt.	x	
Im Finale sind Werder Bremen und FC Schalke 04.		x
Das Finale findet in Paris statt.		x
Jannis möchte das Spiel mit seinem Sohn Noah zusammen gucken.	x	

Beispiele für berichtigte Sätze:

- Jannis war joggen.
- Im Finale sind Bayern München und Borussia Dortmund.
- Das Finale findet in London statt.

3. Diese Aufgabe soll die Lernenden dazu anregen, sich weitergehend mit dem sprachlichen Konstrukt *Satz* auseinanderzusetzen. Thematisiert werden sollten auf jeden Fall die Großschreibung am Satzanfang und die Interpunktion am Satzende. Im Text können die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Beispielsätze mit Punkt, Ausrufezeichen und Fragezeichen finden. Eventuell wird auch schon der Doppelpunkt angesprochen (siehe dazu nächste Aufgabe und Arbeitsblatt *Großschreibung 3*). Möglich ist in diesem Kontext über das Thema der Groß- und Kleinschreibung hinausgehend auch die Thematisierung des Satzbaus im Deutschen (Verbzweitstellung in Hauptsätzen, Verbletzstellung in Nebensätzen, Abhängigkeit der Satzglieder vom Verb etc.).

4. Diese Aufgabe eignet sich besonders für die schnelleren Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen. Sie zielt schon auf das Thema des nächsten Arbeitsblattes. Die Lernenden können hier entdecken, dass nach einem Doppelpunkt nur dann großgeschrieben wird, wenn nach dem Doppelpunkt ein vollständiger Satz folgt.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Lösungen Großschreibung 3: Großschreibung nach einem Doppelpunkt

1. Auch wenn die Lernenden alle Verben unterstreichen, sollte ihnen klar sein, dass nur die Verben nach dem Doppelpunkt entscheidend für die Großschreibung nach demselben sind.
 - a. Jannis braucht Geld: Deshalb muss er einen Job finden.
 - b. Jannis will in London nur eins sehen: das Spiel.
 - c. Hier kann man überall nach Arbeit suchen: beim Arbeitsamt, in der Zeitung und im Internet.
 - d. Das sagt man über das Wetter in London: Es regnet oft.

2. Diese Aufgabe soll als Schreibanlass für eigene Sätze dienen, die dem jeweiligen Schreibniveau entsprechen können. Denkbar ist bei derartigen Aufgaben immer, dass schnellere bzw. weiter fortgeschrittene Teilnehmer und Teilnehmerinnen den anderen ihre Lösungen vorstellen und erklären oder sie unterstützen. Außerdem kann eine gegenseitige Kontrolle durch die Sitznachbarn erfolgen. Die Lösungen können auch gemeinsam an der Tafel erarbeitet werden.

Lösungen Großschreibung 4: Namen

1. Es soll ein Gespräch über den Sinn der Großschreibung von Namen angeregt werden. Mögliche Gründe sind zum einen die Hervorhebung im Satz zur schnelleren Orientierung, worum es geht; zum anderen aber auch die Respektzuweisung durch Großschreibung. Des Weiteren könnten Ähnlichkeiten zum Nomen gesehen werden, was ebenfalls eine Großschreibung nahelegt.

2. Um das Wissen über die Regel und die verschiedenen Namen zu festigen, sollen eigene Beispiele gefunden werden. Für die letzte Kategorie der idiomatisierten Gesamtbegriffe werden im Duden beispielsweise noch *Heiliger Abend* oder *Fleißiges Lieschen* genannt. Dort wird aber auch angesprochen, dass es Wortgruppen gebe, „die keine Namen sind, obwohl sie oft als Namen angesehen“ würden, wie die *mittlere Reife*. Die Schwierigkeiten der Abgrenzung auch für kompetente Schreiber, sollte unbedingt thematisiert werden. Im Zweifel hilft nur ein Blick ins Wörterbuch bzw. beim kostenlosen Online-Auftritt des Dudens. Eventuell könnte thematisiert werden, dass manche Firmennamen etc. sich gerade die abweichende Kleinschreibung zu eigen machen.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

3. Schüttelkasten:

X	D	A	N	I	E	L	A	D	X	S	F
G	B	N	Q	C	D	M	E	I	E	R	E
L	P	T	V	R	O	B	E	R	T	I	U
M	N	O	D	T	V	D	I	A	B	F	C
B	O	N	N	V	I	U	E	A	W	E	H
H	E	S	T	R	R	F	C	B	Ä	W	T
Z	I	T	P	Ü	O	L	L	N	F	D	G
B	E	R	L	I	N	V	H	U	K	L	E
D	G	A	G	Z	M	B	C	E	M	S	B
Z	Ä	S	O	N	A	M	W	G	S	G	I
X	O	S	K	L	N	S	V	G	E	E	E
S	F	E	H	J	I	N	L	W	G	J	T
A	E	P	P	L	A	Y	B	O	Y	H	E

ANTONSTRASSE – BONN – ROBERT – DANIEL – IRONMAN –
BERLIN – PLAYBOY – FEUCHTGEBIETE – MEIER – CEM

- anschließend sollen die gefundenen Namen in richtiger Groß- und Kleinschreibung notiert werden:

Antonstraße, Bonn, Robert, Daniel, Ironman,
Berlin, Playboy, Feuchtgebiete, Meier, Cem

Lösungen Großschreibung 5: Nomen

1. Satzanfänge schreibt man groß.
Namen schreibt man groß.
Nomen schreibt man groß.
2. Die Tabellen sollen mit eigenen Beispielen gefüllt werden. Man könnte gemeinsam starten, indem zunächst Nomen an der Tafel gesammelt werden und diese erst anschließend in die Tabelle eingeordnet werden. Um die Schwächeren nicht zu vernachlässigen könnte vorab jeder Einzelne mindestens fünf Nomen für sich aufschreiben.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Je nachdem, inwiefern Sie in Ihrem Unterricht auf die Beschaffenheit von Wörtern eingehen möchten, können Sie die Teilnehmer und Teilnehmerinnen auch noch auf Unterschiede zwischen Gattungsnamen (*Tisch, Mensch, Kind* etc.) und nicht zählbaren Stoffsubstantiven (*Wasser, Mehl, Holz* etc.) hinweisen.

Des Weiteren können Pluraliatantum wie *Eltern* und *Ferien* angesprochen werden, die nur im Plural existieren und denen deshalb kein Genus zuzuweisen ist.

Es böte sich auch eine Klärung der Frage an, ob man einem Nomen sein Genus ansehen kann, oder ob die Zuweisung – wie in den meisten Fällen – willkürlich ist. Ausgewählte Regelmäßigkeiten: Nomen auf *-nis* sind neutral; Nomen auf *-heit/-keit* sind feminin; Obstbezeichnungen sind mit Ausnahme von *Apfel* und *Pfirsich* feminin.

3. Es sollen alle Nomen unterstrichen werden. Die Eigennamen können, müssen aber nicht, ausgeklammert werden.
4. Satzanfänge: *In, Viele, Es, Und,...*
 Namen: *Jannis*
 Nomen: *Zeitung, Job, Anzeigen, Handy-Nummern, Firmenname, Ende, Geld,...*

Lösungen Großschreibung 6:

Woran erkennt man Nomen? – Begleiter und Adjektive

1. Die Lernenden sollen, um ihr Wissen zu festigen, alles aufschreiben, was sie über Nomen wissen. Diese Notizen können auch anhand des Sammelblattes *Großschreibung *1* erfolgen. Anschließend kann verglichen werden.
2. *die, der, das, ein* (maskulin), *eine, ein* (neutrum), *jeder, dieser, kein*
3. Mögliche Lösungen: *mein Freund, unsere Sonne, jener Tisch, Wessen Freundschaft?, irgendein Wort, am Sack, deine Milch, alle Frauen*. Fällt den Lernenden diese Aufgabe zunächst schwer, können sie aufgefordert werden, möglichst viele verschiedene Sätze mit den angegebenen Wörtern zu bilden, um die Bildung verschiedener Begleiter herauszufordern.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Lösungen Großschreibung 7: Welche Begleiter gibt es?

- Die Begleiter können wild gesammelt werden, indem Sätze gebildet werden, in denen möglichst viele passende Begleiter eingesetzt werden. Zum Beispiel: dieser Mann, der Mann; Ich habe Glück, ich habe kein Glück; Alle Frauen, andere Frauen, ein paar Frauen; irgendein Freund, jeder Freund; etc.

Sie können zu ausgewählten Begleitern dann auch Flexionsparadigmen besprechen.

Gruppe	Beispiele	Platz für eigene Beispiele
bestimmte Artikel	der, den, dem, des	die, das
unbestimmter Artikel	ein, einen, einem, eines	eine, einer
versteckte Artikel	beim, am, zum	im
Besitz-Wörter	mein, dein, unser	euer, ihr, sein, Ihr
Zeige-Wörter	dieser, jener	der, die, das
Frage-Wörter	Wessen?	Welcher?
Negativ-Wörter	niemand, nichts	kein
Sonstige Begleiter	etwas, irgendein, jemand, alle, viele, manche, ein bisschen	jeder, irgendetwas, andere mehrere, solche, ein paar, ein wenig

- Diese Aufgabe soll dazu anregen, sich mit der Flexion von Substantiven und ihren Begleitern auseinanderzusetzen. Dabei ist in der Tabelle bewusst auf eine Benennung der Formen verzichtet worden. Sie können diese Ihrem Unterricht entsprechend gemeinsam nachtragen. Die Reihenfolge der Kasus ist gemäß neuerer Darstellungsformen in der Sprachwissenschaft: Nominativ, Akkusativ, Dativ, Genitiv. Diese Darstellungsform bietet sich an, da Nominativ und Akkusativ i.d.R. noch relativ viele gleiche Formen aufweisen, während der Genitiv der am meisten von den anderen Formen abweichendste Fall ist.
- Durch den Umgang mit Nomen und Begleitern in konkreten Sätzen soll bewusst und unbewusst gelernt werden, wie sich diese Nominalphrasen im Satz verhalten.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

4. Hier ist eine weitergehende Beschäftigung mit den verschiedenen Klassen von Begleitern erfragt. Finden die Lernenden Gemeinsamkeiten der einzelnen Beispiele, die sich besser bezeichnen lassen. Vor allem für die Indefinita (hier „Sonstige Begleiter“) bestünde noch Bedarf für eine passendere Bezeichnung.
5. Es sollen die erlernten Begleiter wiedergefunden und unterstrichen werden, um anschließend das folgende Nomen – in a. durch ein Adjektiv vom Begleiter getrennt – großzuschreiben.
 - a. Ein fauler Mensch hat die Arbeit nicht erfunden.
 - b. Mein Freund sagt immer: „Erst die Arbeit, dann das Vergnügen!“
 - c. Ich zerbreche mir doch nicht seinen Kopf.
 - d. Können alle Menschen von ihrer Hände Arbeit* leben?
 - e. Irgendjemand** arbeitet hier wie ein Pferd.
 - f. Viele Hände machen der Arbeit schnell ein Ende.
 - g. Im Laufe der Zeit verändert sich viel**.
 - h. Es geht hier um Kopf und Kragen***.
 - i. Viele Menschen nagen am Hungertuch.

*: In dieser Konstruktion lässt *Arbeit* keinen Begleiter zu. Die Großschreibung kann zum einen über den Adjektivtest erschlossen werden (*ihrer Hände harte Arbeit*), zum anderen auch durch die Umformulierung in *von der Arbeit ihrer Hände*.

** : Die Wörter *irgendjemand* und *viel* sind mögliche Begleiter eines Nomens, die in diesen Sätzen pronominal gebraucht werden. Die Möglichkeit der pronominalen Ersetzung von Nominalgruppen sollte thematisiert werden (z.B. *irgendjemand = ein Mann*)

***: Der Begleiter *um* begleitet hier die beiden koordinierte Nomen *Kopf* und *Kragen*

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

6. Weitere Flexionsparadigmen:

die Frau	die Frauen
die Frau	die Frauen
der Frau	den Frauen
der Frau	der Frauen

Eine Möglichkeit die Bildung verschiedener Kasusformen zu erleichtern, ist sich gemeinsam Verben zu erarbeiten, die einen bestimmten Kasus fordern und diese dann immer wieder zu Bildung von Sätzen heranzuziehen, um bestimmte Formen zu bestimmen.

Das könnten zum Beispiel sein:

Nom: *schlafen* (*Die Frau schläft*)

Akk: *sehen* (*Ich sehe die Frau*)

Dat: *helfen* (*Ich helfe der Frau*)

Gen: *gedenken* (*Ich gedenke der Frau*).

Lösungen Großschreibung 8: Der Begleiter-Test

- Mithilfe des Begleiter-Tests sollen Wörter als Nomen identifiziert werden. Hier sollen Nomen noch losgelöst vom Satzkontext bestimmt werden, was zu Schwierigkeiten führen kann. Schließlich kann *aufstehen* sowohl Verb als auch Nomen sein. Die Übung kann genutzt werden, um die Lernenden selbst entdecken zu lassen, dass die Groß- und Kleinschreibung im Satzkontext bestimmt werden muss und letztlich Wörter aller Wortarten substantiviert werden können und dann großgeschrieben werden müssen.
- (Eines) Abends sitzt er mit seinen Freunden zusammen in der Kneipe. Jannis weiß sofort, was seine Freunde gut können: Paul kann (die) Wände streichen und tapezieren. Serkan ist (ein) Koch kann richtig gut kochen. Pit ist (der) Garten- und Landschaftsbauer. Er weiß sehr viel über (die, viele, große) Bäume und andere Pflanzen. Und Pit hat sogar einen Kletterschein. Damit er auch (die hohen/) hohe Bäume beschneiden kann. Aber von sich selbst weiß Jannis nichts, was er gut kann. Er hat auch keine Ausbildung. Hat immer mal dies oder das gemacht. Nur jetzt hat er eben nichts.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Lösungen Großschreibung 9: Partnerdiktat

Das Partnerdiktat kann anhand des Arbeitsblattes von den Lernenden selbst korrigiert werden.

Lösungen Großschreibung 10: Werden im Satz nur Nomen großgeschrieben?

Das Partnerdiktat kann anhand des Arbeitsblattes von den Lernenden selbst korrigiert werden.

1. Mit dieser Aufgabe kann vor allem vermittelt werden, dass eine Bestimmung von Wortarten ohne den konkreten Satzkontext meist nicht möglich ist.
 - das alte Buch – Nomen
 - *das wieso bist du so? / das ewige Wieso – als Nomen möglich
 - ich *das lesen; Das Lesen ist langweilig – als Nomen möglich
 - das *das bunte Kleid; Das Bunt des Kleides – als Nomen möglich
 - etc.
2. Bei dieser Aufgabe wird gleichzeitig das Wissen über den Aufbau von Nominalphrasen (Begleiter – Adjektiv –Nomen) gefestigt. Sie kann auch zum Anlass für weitere Unterrichtseinheiten genommen werden, beispielsweise die Adjektivflexion. Man könnte zum Beispiel einmal dasselbe Adjektiv bei allen Nomen ausprobieren und beobachten, wie es sich dabei verändert.
3. Es soll deutlich werden, dass Wörter im Satz ihre Wortart verändern können.
 - Ich wünsche mir... / Das Wünschen der Kinder nervt.
 - Das Kleid ist blau. / Das Blau des Kleides ist schön.
 - Der Mann ist arm. / Der Arme bettelt.
 - etc.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Lösungen Großschreibung 11: Groß oder klein?

Am nächsten Morgen geht Jannis zum Arbeitsamt. Am liebsten hätte er den Termin sausen lassen. Aber er braucht ja Geld für die Fahrt nach London. Die Mitarbeiterin der Agentur für Arbeit fragt ihn, was er gut kann. „Was soll's“, denkt Jannis sich. Und erzählt ihr vom dem Gespräch am letzten Abend. Er kann Bier trinken, ausgehen und Sport machen. Er schämt sich. Das hätte er besser nicht sagen sollen. Aber die Mitarbeiterin lächelt ihn an: „Super! Da habe ich einen perfekten Job für sie. Im Basketball-Stadion gibt es Jobs im Getränke-Verkauf. Das ist doch perfekt für Sie. Ich gebe Ihnen gleich mal die Telefon-Nummer vom Chef dort.“

Lösungen Großschreibung 12: Zeitangaben

richtig: *heute Morgen, gestern, morgens*

Mögliche Ergänzungen sind:

	Beispiele	eigene Beispiele
1.	der Morgen, der Vormittag, der Mittag, eines Abends, die Nacht, der Mittwoch der Mittwochmorgen, der Dienstagabend	der Nachmittag, der Montag, der Dienstag der Sonntagabend, der Freitagmittag
2.	heute, morgen, gestern, vorgestern, früh, spät	übermorgen, vorgestern
3.	morgens, abends, nachmittags, mittwochs, donnerstags	mittags, nachts, montags, samstags

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

3. Freitag	<input checked="" type="checkbox"/>	heute Vormittag	<input checked="" type="checkbox"/>
freitag	<input type="checkbox"/>	heute vormittag	<input type="checkbox"/>
Dienstag Morgen	<input type="checkbox"/>	Heute Vormittag	<input type="checkbox"/>
Dienstagmorgen	<input checked="" type="checkbox"/>	Heute vormittag	<input type="checkbox"/>
Dienstag morgen	<input type="checkbox"/>	Abends	<input type="checkbox"/>
dienstag Morgen	<input type="checkbox"/>	abends	<input checked="" type="checkbox"/>
Vorgestern	<input type="checkbox"/>	Nacht	<input checked="" type="checkbox"/>
vorgestern	<input checked="" type="checkbox"/>	nacht	<input type="checkbox"/>
Sonntag	<input checked="" type="checkbox"/>	Nachts	<input type="checkbox"/>
sonntag	<input type="checkbox"/>	nachts	<input checked="" type="checkbox"/>
Gestern	<input type="checkbox"/>	Morgens	<input type="checkbox"/>
gestern	<input checked="" type="checkbox"/>	morgens	<input checked="" type="checkbox"/>
Morgen	<input checked="" type="checkbox"/> (Auch als Nomen inter- pretierbar.)	Spät	<input type="checkbox"/>
morgen	<input checked="" type="checkbox"/>	spät	<input checked="" type="checkbox"/>
Donnerstag	<input checked="" type="checkbox"/>	morgen Früh	<input checked="" type="checkbox"/> (Diese Schreib- weise ist in Österreich üblich; in Deutschland unüblich, aber möglich)
donnerstag	<input type="checkbox"/>	morgen früh	<input checked="" type="checkbox"/>
Donnerstags	<input type="checkbox"/>	Morgen Früh	<input type="checkbox"/>
donnerstags	<input checked="" type="checkbox"/>	Morgen früh	<input type="checkbox"/>

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

4. Hier sollen eigene Sätze gebildet werden, um dabei das Erlernete zu festigen.
5. Im ersten Satz ist *abends* Adverb und wird kleingeschrieben. Im zweiten Satz macht der Begleiter *eines* das Wort *Abends* zum Substantiv. Auch eine Erweiterung durch ein attributives Adjektiv wäre denkbar: *eines schönen Abends* etc. Deshalb muss es großgeschrieben werden. Auch inhaltlich unterscheiden sich die Sätze: Im ersten Satz geht der Sprecher jeden Abend ins Kino bzw. generell nur abends, während es sich im zweiten Satz um einen ganz bestimmten Abend handelt.

Lösungen Großschreibung 13: Groß oder klein?

Jannis wählt noch am gleichen Tag die Nummer,
die er vom Amt bekommen hat.

Für den Job im Stadion.

Und er kann direkt zum Probe-Arbeiten kommen.

Geile Sache!

Das Probe-Arbeiten läuft gut.

In der Halbzeit-Pause ist es sehr stressig.

Aber von einigen Fans bekommt er auch Trinkgeld.

Das hätte er nicht gedacht:

Dass er so schnell einen Job findet...

Lösungen Großschreibung 14: Höfliche Anrede

1. Hier ist nach dem persönlichen Umgang der Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen mit dem Duzen und Siezen gefragt.
2. Mögliche Antworten: Respekt; Unterscheidbarkeit zum Personalpronomen der 3.Ps.Pl.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

3. Großschreibung im Brief an die Vermieterin:

Liebe Frau Muck,

ich habe eine Bitte an Sie:

Können wir Ihnen die Miete diesen Monat bitte drei Tage später überweisen?

Sie kennen mich doch gut. Deshalb wissen Sie, dass ich ehrlich bin.

Vertrauen Sie mir bitte!

Ich möchte als Dankeschön Ihren Garten sauber machen.

Ist das für Sie okay?

Herzliche Grüße

Daniel

4. Unterscheidung der Höflichkeitsform und der 3.Ps.Pl. des Personalpronomens

Mit der Höflichkeitsform wird eine oder mehrere Personen direkt angesprochen. Mit der formgleichen 3. Person Plural des Personalpronomens wird über mehrere Personen gesprochen. Im Schriftbild unterscheiden die Wörter sich nur durch die Groß- und Kleinschreibung. Anhand der Übungssätze wird deutlich, dass die Formen in einem eindeutigen Kontext stehen müssen, um klar zugeordnet werden zu können.

Da stehen Maïke und Tom. Ich frage sie etwas.

Da steht Frau Muck. Ich frage sie etwas.

Darf ich Sie etwas fragen, Frau Muck?

Das gefällt Ihnen bestimmt gut, Herr Muck.

Die Kinder tanzen. Das gefällt ihnen bestimmt gut.*

Haben Sie eine Frau?

Ist das Ihre Uhr?*

Können Sie mir die Butter geben?

Viele Menschen lieben ihre Autos.*

*: In diesen Sätzen wäre bei entsprechendem Kontext auch die jeweils andere Form möglich.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

5. Diese Übung kann selbstredend auch für reale Schreibvorhaben genutzt werden.

Lösungen Großschreibung 15: Groß oder klein?

1. Welche Wörter werden großgeschrieben?

Die Firma, für die Jannis im Stadion arbeitet, hat noch andere Läden. eines Tages hat der Chef ihn gefragt: „Können Sie sich vorstellen, auch in den anderen Läden zu arbeiten?“

Deshalb kann Jannis richtig viel arbeiten. So kommt schnell Geld zusammen.

Jannis arbeitet und arbeitet und arbeitet. Dann hat er endlich das Geld für die Fußball-Karten zusammen. Aber er hat Pech: Alle Karten sind ausverkauft. So ein Mist! Jannis holt seinen Sohn Noah trotzdem ab. Das Wiedersehen ist so schön! Da ruft sein Freund Pit an. Pit will ohne Karte nach London zum Championsleague-Spiel fahren. Und er fragt, ob Jannis und Noah mitkommen. Jannis überlegt kurz und ruft dann in den Hörer: „Warum eigentlich nicht?! Wir holen dich in zehn Minuten ab! Und dann geht's los nach London!“

2. Gründe für die Großschreibungen

Satzanfänge	Richtiger Satz nach einem Doppelpunkt.	Namen	Nomen	ein anderes Wort ist im Satz wie ein Nomen	höfliche Anrede
Die	Alle	Jannis	Firma	Wiedersehen	Sie
Eines	Warum	Jannis	Läden		
Können		Jannis	Tages		
Deshalb		Jannis	Chef		

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

So		Noah	Läden		
Dann		Pit	Geld		
Aber		Pit	Geld		
So		London	Fußball- Karten		
Das		Noah	Pech		
Da		Jannis	Karten		
Und		Jannis	Mist		
(Jannis)		London	Sohn		
(Pit)			Freund		
Wir			Karte		
Und			Cham- pions- league- Spiel		
			Hörer		
			Minuten		
			Fußball- Karten		

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

3. Auch unabhängig von der Groß- und Kleinschreibung können die Kursteilnehmer und -teilnehmerinnen hier formulieren, wie sie sich die weitere Reise der Protagonisten vorstellen.

Lösungen Großschreibung *1: Sammelblatt

Dieses Sammelblatt sollte den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern relativ früh ausgeteilt werden. Sie können sich die gelernten Regeln und Beispiele hier übersichtlich zusammenstellen und das für sie Wichtige notieren. Die Rubrik *Lernwörter* ist dabei für solche Wörter gedacht, bei denen der Einzelne wiederholt Fehler macht.

Hier können Sie gemeinsam auch typische Zweifelsfälle behandeln. Zum Beispiel können folgende Wörter bzw. Komplexe behandelt werden:

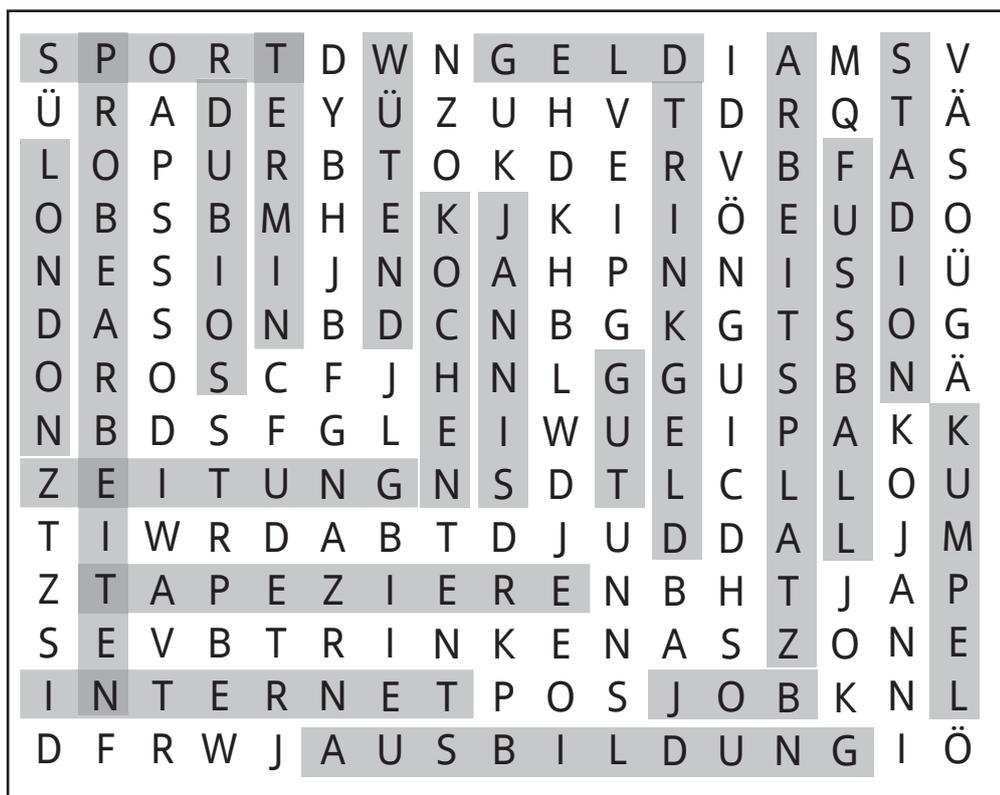
- Maß- und Zeiteinheiten wie *Liter, Minute* etc. (Hier ist der Begleiter-Test im Satz häufig nicht anwendbar.)
- *ein paar* vs. *ein Paar*
- *die beiden; ein jeder* (Kleinschreibung trotz positiver Begleiter-Tests)
- Desubstantivierungen: *er steht kopf, mir ist angst, du bist schuld*

Lösungen Großschreibung *2: Kreuzworträtsel Arbeit und Beruf

1. Wenn man seinen Job nicht mehr machen möchte, muss man kündigen.
2. Ein anderes Wort für Job: Arbeit.
3. Ein anderes Wort für Lehrling: Azubi.
4. Da schreibt man für den Arbeitgeber auf, wo man überall gearbeitet hat: Lebenslauf.
5. Wenn man keine Arbeit hat, ist man arbeitslos.
6. Manche Menschen arbeiten eine Woche lang von 6 bis 14 Uhr. Und in der nächsten Woche von 14 bis 22 Uhr. Und dann von 22 bis 6 Uhr. Wie nennt man diese Arbeit? Schichtarbeit
7. Man kann sich mit einem Brief bewerben oder mit einer E-Mail.
8. Viele Frauen arbeiten nicht Vollzeit, sondern Teilzeit.
9. Die meisten Menschen arbeiten tagsüber. Aber Feuerwehrmänner und Krankenschwestern arbeiten auch nachts
10. Viele Menschen sind froh, wenn sie einen festen Arbeitsplatz haben.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Lösungen Großschreibung *3: Schüttelkasten „Geschichte“



Lösungswörter:

NOAH – JANNIS – GELD – FUSSBALL – TRINKEN – WÜTEND – SPORT – LONDON
 – KUMPEL – DUBIOS – TAPEZIEREN – KOCHEN – AUSBILDUNG – ARBEITSPLATZ
 – ZEITUNG – INTERNET – JOB – TERMIN – GUT – STADION – PROBEARBEITEN
 – TRINKGELD

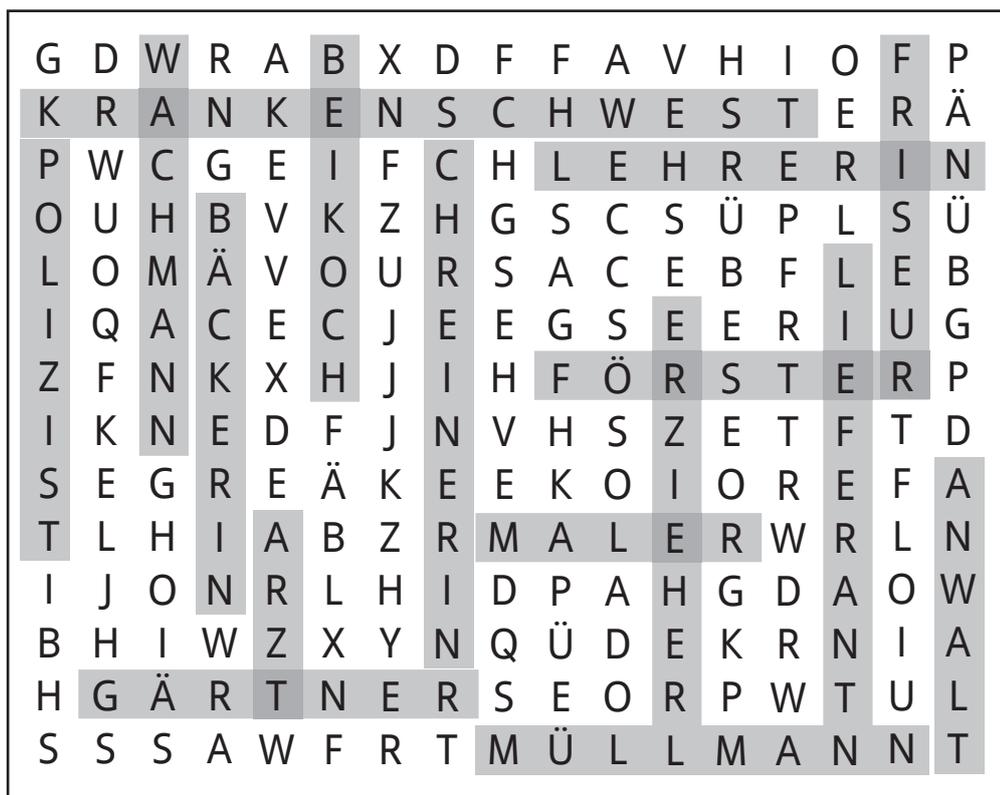
- anschließend sollen die gefundenen Wörter in richtiger Groß- und Kleinschreibung notiert werden:

groß: Noah, Jannis, Geld, Fußball, Sport, London, Kumpel, Ausbildung, Arbeitsplatz, Zeitung, Internet, Job, Termin, Stadion, Probearbeiten, Trinkgeld

klein: trinken, wütend, dubios, tapezieren, kochen, gut

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Lösungen Großschreibung *4: Schüttelkasten „Berufe“



Lösungswörter:

KRANKENSCHWESTER – FRISEUR – LEHRERIN – FÖRSTER – MALER – MÜLLMANN
 – GÄRTNER – BEIKOCH – ARZT – WACHMANN – POLIZIST – SCHREINERIN – BÄ-
 CKERIN – ANWALT – ERZIEHER – LIEFERANT

- anschließend sollen die gefundenen Wörter in richtiger Groß- und Kleinschreibung notiert werden:

Krankenschwester, Friseur, Lehrerin, Förster, Maler, Müllmann, Gärtner, Beikoch, Arzt, Wachmann, Polizist, Schreinerin, Bäckerin, Anwalt, Erzieher, Lieferant

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Lösungen Großschreibung *5: Groß oder klein?

1. Ich renne. Die Straße ist unendlich lang. Warum ich laufe? Ich weiß es selbst nicht genau. Ich will einfach weg. Kennen Sie das? das laufen beruhigt mich. Die Bäume wiegen sich im Wind. Auf der linken Seite sehe ich einen See. Sonst sehe ich nicht viel. Langsam breitet sich Nebel aus. Ich muss an den Film „Der Nebel“ denken. Den habe ich neulich gesehen. Die Hauptfigur heißt David. Genau wie ich. Deshalb erinnere ich mich so gut. Es wird immer dunkler. Am liebsten würde ich umkehren. Aber ich bin schon zu weit gelaufen. Mein Herz pocht. Es wird schneller und schneller. Ich sehe kaum etwas. Ich bilde mir schon Dinge ein: Ist da drüben ein Mann? Fürchtet sich jeder Mensch im Dunkeln? Wie ist ihre Meinung dazu? Ich will mich nicht fürchten. Das Fürchten macht mich schwach. Und das bin ich nicht. Ich bin stark. Ich habe einen starken Willen. Ich kann alles machen. Wenn ich will. Also laufe ich weiter. Plötzlich steht er da: der Mann. Er steht direkt vor mir. Ich muss stoppen und falle fast hin. Was will der von mir? Mir stockt der Atem. Langsam öffnet sich sein Mund. Mit einer rauen Stimme sagt er: „Haben Sie vielleicht mal Feuer für mich?“

2. Gründe für die Großschreibungen

Satzanfänge		Richtiger Satz nach einem Doppelpunkt.	Namen	Nomen	ein anderes Wort ist im Satz wie ein Nomen	höfliche Anrede
Ich	Es	Ist	„Der (Nebel)“	Straße	Laufen	Sie
Die	Ich	Haben	David	Bäume	Fürchten	Ihre
Warum	Ich			Wind		Sie
Ich	Fürchtet			Seite		
Ich	Wie			See		
Kennen	Ich			Nebel		

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Das	Das			Film „(Der)		
Die	Und			Nebel“		
Auf	Ich			Hauptfi- gur		
Sonst	Ich			Herz		
Langsam	Ich			Dinge		
Ich	Wenn			Mann		
Den	Also			Mensch		
Die	Plötzlich			Dunkeln		
Genau	Er			Meinung		
Deshalb	Ich			Mann		
Es	Was			Atem		
Am	Mir			Mund		
Aber	Langsam			Stimme		
Mein	Mit			Feuer		

3. Die Geschichte kann als Schreibanlass genutzt werden. Dann entstehende Texte können im Anschluss wieder Grundlage für Korrekturen der Groß- und Kleinschreibung sein.

4. entsprechend Aufgabe 3

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Lösungen Großschreibung *6: Bildergeschichten

Die unterschiedlichen Bilder können als Anlass für eigene Texte dienen. Diese können im Anschluss hinsichtlich der Groß- und Kleinschreibung betrachtet werden: Selbstkontrolle der Lernenden, Partnerkontrolle, gemeinsames Besprechen von Zweifelsfällen, Sortieren der Großschreibungen nach Gründen für die Großschreibung,...

Lösungen Großschreibung *7: Domino Groß- und Kleinschreibung

Die 54 Kärtchen müssen ausgeschnitten werden. Anschließend kann das Spiel beginnen: Die Karten werden gleichmäßig auf alle Teilnehmer verteilt. Reihum legen die Spieler jeweils eine Karte ab. Angelegt werden dürfen nur großgeschriebene an großgeschriebene Wörter und kleingeschriebene an kleingeschriebene Wörter. Wer keine passende Karte hat, muss aussetzen. Gewonnen hat, wer zuerst keine Karte mehr auf der Hand hält.

Hier sind natürlich auch andere Verwendungsweisen denkbar. Beispielsweise könnten die Karten genutzt werden, um freies Schreiben anzuregen oder für gegenseitiges Abfragen zur Sicherung der Groß- und Kleinschreibung.

Lösungen Großschreibung *8: Unterscheidung von Nomen und Adjektiven 1

1. Zur Unterscheidung von Superlativ und Nomen nach „am“:

Das Essen ist am leckersten.

Das Essen steht am Herd.

Am liebsten gehe ich am Sonntag in die Stadt.

Ich warte am Denkmal.

Ich bin von allen am besten.

2. Steigerung von Adjektiven: Diese Aufgabe kann den Lernenden helfen, sich über die Formen von Adjektiven bewusst zu werden. Das ist sowohl förderlich für ihre allgemeinen Grammatikkompetenzen als auch für die Groß- und Kleinschreibung, da Adjektive anschließend noch besser von Nomen abgegrenzt werden können.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

schön	schöner	am schönsten
lieb	lieber	am liebsten
süß	süßer	am süßesten
klein	kleiner	am kleinsten
groß	größer	am größten
dumm	dümmer	am dümmsten
widerlich	widerlicher	am widerlichsten
gut	besser	am besten

Lösungen Großschreibung *9: Unterscheidung von Nomen und Adjektiven 2

1. Mithilfe dieser Aufgabe soll den Lernenden deutlicher werden, wann ein Adjektiv vorliegt und kleingeschrieben werden muss und wann ein Adjektiv substantivisch gebraucht wird und deshalb großgeschrieben werden muss.

Der Arme sitzt vor der Kirche.

Der Mann ist arm.

Dieser Mann ist am ärmsten.

Ich freue mich schon auf den Lustigen.

Ich freue mich schon auf den lustigen Mann.

Sabrina ist meine Liebste.

Anna ist meine liebste Freundin.

Anna ist nicht meine schönste Freundin, aber meine liebste.

Franziska mag ich am liebsten.

Mein großer Hund ist viel lauter als mein kleiner.

Groß- und Kleinschreibung für Erwachsene

Lösungen Großschreibung *10: Diktat

Dieses Diktat enthält möglichst viele Formen der in den Arbeitsblättern vermittelten Groß- und Kleinschreibung. Sie können damit den Stand der Groß- und Kleinschreibung zu Beginn erfassen. Nach Abschluss der Unterrichtsreihe können Sie dasselbe Diktat wiederholen, um den Lernerfolg so sowohl für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen selbst als auch für Sie sichtbar machen.

Tipp: Die Satzzeichen sollten mitdiktiert werden, vor allem die Doppelpunkte.

Folgende Formen sind in das Diktat eingeflossen:

- Satzanfänge
 - normale Satzanfänge
 - Großschreibung nach Doppelpunkt
 - Kleinschreibung nach Doppelpunkt
- Namen
 - Vorname
 - Titel der Geschichte
 - Straßename
 - Stadtname und davon abgeleitetes Adjektiv auf -er
- Nomen
 - mit verschiedenen Begleitern: bestimmter Artikel, unbestimmter Artikel,
 - Possessivpronomen, versteckte Artikel, Indefinitpronomen
 - durch Adjektive vom Begleiter getrennt
 - ohne Begleiter
 - substantivierte Adjektive und Verben
- Zeitangaben
 - Mittwochmorgen, gestern, heute Mittag